Zwoa Schneeradl – ein Gedicht zum April-Wetter

Beitrag

Schneeradl – ein Gedicht zum April-Wetter von Marga Leingartner, Rosenheim

Am Dienstog siehg i auf oamoi zwoa Radl steh,

so weiß wia Schnee, wundaschee.

Am liabstn hätt i oans gnumma.

Wahrscheinli waar i net weit damit kumma.

Scho beim Losfahrn bleibat i dro pappa

mit beide Händ und beide Backa.

I tua nimma so vui Hitzn hobn,

dass Schnee und Eis laffan davon.

Hob dacht, i glaab, i lass’s liaba steh,

sunst muaß i damit no ins Bett geh.

Bessa, i loss de zwoa Radl do.

Zum Schluss ghörns de Eskimo.

De vertrogn bessa Schnee und Eis.

Dagegn bin i a boarischa Preiss.

Gedicht und Foto: Marga Leingartner

Kategorie

1. Allgemein

Schlagworte

1. Gedicht
2. Rosenheim
3. Weitere Umgebung